

Classic-Domain Hostingservice

Antrag auf Vertragsübernahme (Vertragseintritt / Domaininhaberwechsel)

Zwischen

Classic-Domain Hostingservice

Michael Schwarzer
Max-Planck-Strasse 13
27749 Delmenhorst
(nachfolgend „Provider“)

und bisheriger Vertragspartner/ Domaininhaber

(nachfolgend „Vertragspartner“)

sowie neuer Vertragsübernehmer / Domaininhaber

.....
.....
.....
.....
.....

Vollständige Daten, die für den Vertrag und für die DENIC-Registrierung notwendig sind.
(nachfolgend „Vertragsübernehmer“)

wird nachfolgender Vertrag geschlossen:

Präambel

Zwischen dem Provider und dem Vertragspartner besteht der im Folgenden näher beschriebene Webhosting-Vertrag. Der Vertragsübernehmer will diesen Vertrag auf Seiten des Vertragspartners übernehmen und im Rahmen der nachfolgenden Vereinbarung in dessen Rechtsstellung eintreten.

Dies vorausgeschickt, vereinbaren die Vertragsparteien folgendes:

§ 1

Gegenstand der Vertragsübernahme ist folgender zwischen dem Provider und dem Vertragspartner bestehender Vertrag:

Webhostingvertrag Domain www._____

§ 2

Der Vertragsübernehmer tritt in die Rechte und Pflichten des Vertragspartners an dessen Stelle ein.

Der Vertragsübernehmer erhält dabei insbesondere auch die Rechte an den zum Vertrag gehörenden Domains.

Für offene Forderungen des Vertragspartners gegenüber dem Provider haftet der Vertragsübernehmer nicht. Soweit der Vertragsübernehmer für offene Forderungen des Providers gegen den Vertragspartner nicht haftet, besteht die Haftung des Vertragspartners auch nach der Vertragsübernahme fort.

Der Vertragspartner haftet dem Vertragsübernehmer nicht dafür, dass die mit dem Vertrag übertragene(n) Domain(s) frei von Rechten Dritter sind. Der Vertragspartner sichert weiter zu, dass hinsichtlich der zum Vertrag gehörenden Domain(s) keine gerichtlichen Verfahren rechtshängig sind oder bereits eine gerichtliche Entscheidung besteht, die die Verwendung der Domain(s) einschränkt oder untersagt.

§ 3

Der Vertragsübernehmer zahlt an den Vertragspartner für die Übernahme des Vertrages einen Betrag in Höhe von €. Dieser Betrag ist fällig mit der Erklärung der Zustimmung zur Vertragsübernahme durch den Provider. Vor vollständiger Bezahlung des vorstehenden Betrages, darf der Vertragsübernehmer über die zum Vertrag gehörenden Domains nicht verfügen. Es sei denn die Übertragung des Vertrages vom Vertragspartner auf den Vertragsübernehmer erfolgt unentgeltlich.

§ 4

Der Provider teilt sein Einverständnis mit der Übernahme des Vertrages durch den Vertragsübernehmer dem Vertragspartner und dem Vertragsübernehmer mit. Erst mit der Mitteilung des Providers an den Vertragspartner wird die Vertragsübernahme wirksam.

Der Provider wird seine Zustimmung insbesondere dann verweigern, wenn der Vertragsübernehmer nicht alle erforderlichen Daten mitteilt oder seine Bonität nicht ausreichend ist.

§ 5

Der Vertragsübernehmer bestätigt, dass der Vertragspartner ihm den zwischen diesem und dem Provider bestehenden Vertrag einschließlich etwaiger Anlagen (im Original oder in Kopie) ausgehändigt und er von diesen Kenntnis genommen hat. Des Weiteren bestätigt der Vertragsübernehmer, dass ihm die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Providers in der zum Zeitpunkt des Antrags auf Vertragsübernahme gültigen Fassung vorliegen, er Kenntnis von deren Inhalt hat und diese Bestandteil des zu übernehmenden Vertrages werden.

§ 6

Erfüllungsort ist Delmenhorst. Gerichtsstand für sämtliche Ansprüche aus den Vertragsbeziehungen zwischen den Vertragsparteien sich ergebenden Streitigkeiten, insbesondere über das Zustandekommen, die Abwicklung oder die Beendigung des Vertrages ist - soweit der Kunde Vollkaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist – Delmenhorst}.

Für diesen Vertrag und für die hieraus folgenden Ansprüche, gleich welcher Art, gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Bestimmungen zum Einheitlichen UN-Kaufrecht über den Kauf beweglicher Sachen (CISG).

Sollten Bestimmungen dieser AGB und/oder des Vertrages unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Die Vertragsparteien verpflichten sich, anstelle

einer unwirksamen Bestimmung eine gültige Vereinbarung zu treffen, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen so weit wie möglich nahe kommt.

Ort, Datum

Unterschrift Vertragspartner

Ort, Datum

Unterschrift Vertragsübernehmer

Zustimmung durch den Provider erteilt:

Ort, Datum

Unterschrift Provider

**Bitte unterschrieben per Post an obige Adresse oder
per Fax an: 04221/945752**
